

## Unterweisungskurzgespräch



# Verwendung von Flüssiggas

- Lektion 1: Vor der Arbeit
- Lektion 2: Sicherheitseinrichtungen
- Lektion 3: Flaschenwechsel
- Lektion 4: Aufstellung, Lagerung und Transport
- Lektion 5: Im Notfall

Informationen für Unterweisende  
Wissenstest mit Lösung  
Dokumentation

# Lektion 1

Vor der Arbeit: Was muss ich beachten?

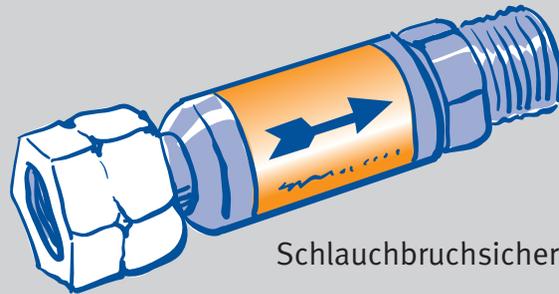


## Lektion 2

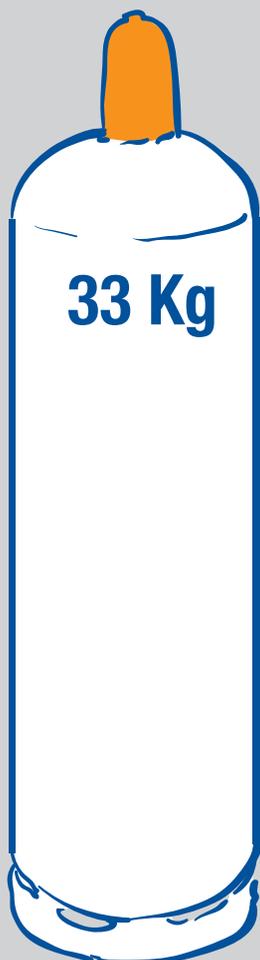
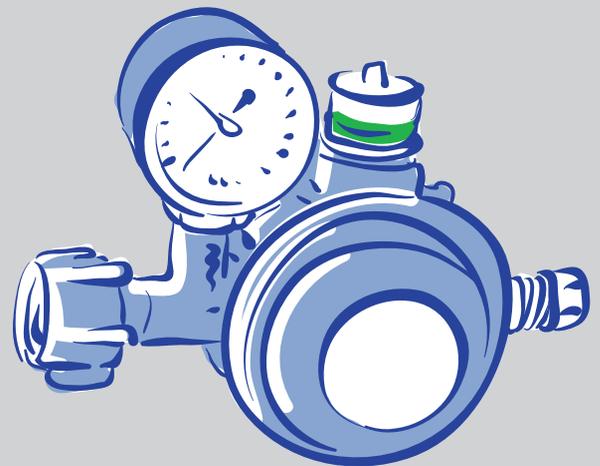
Sicherheitseinrichtungen:  
Was ist wichtig?



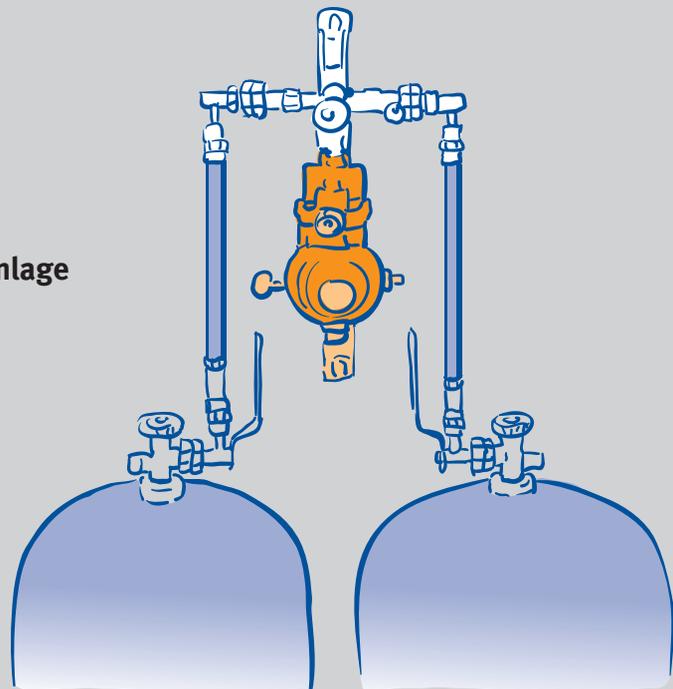
Kleinflaschenanlage



Schlauchbruchsicherung

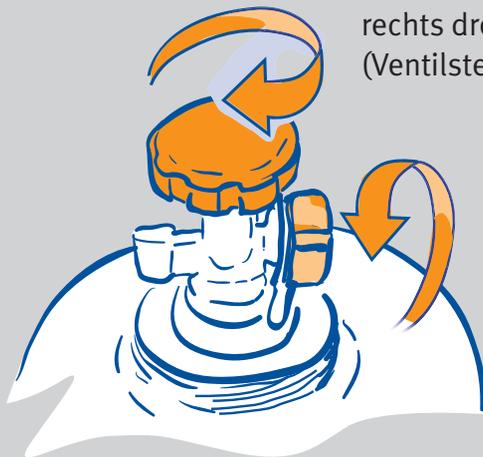


Großflaschenanlage



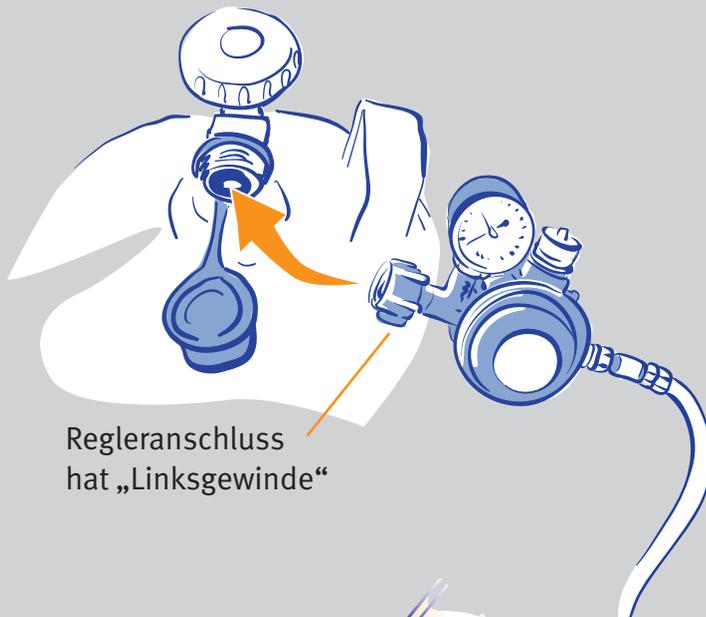
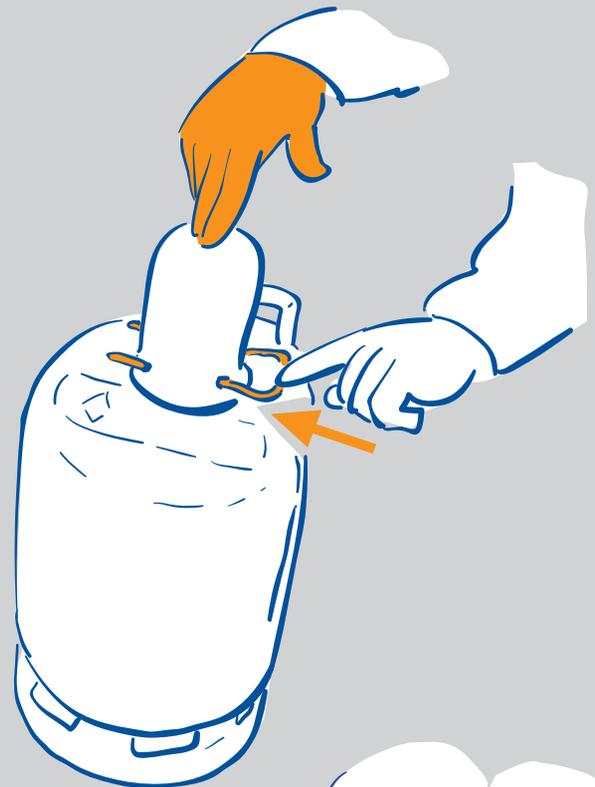
## Lektion 3

Flaschenwechsel:  
Wie mache ich es richtig?

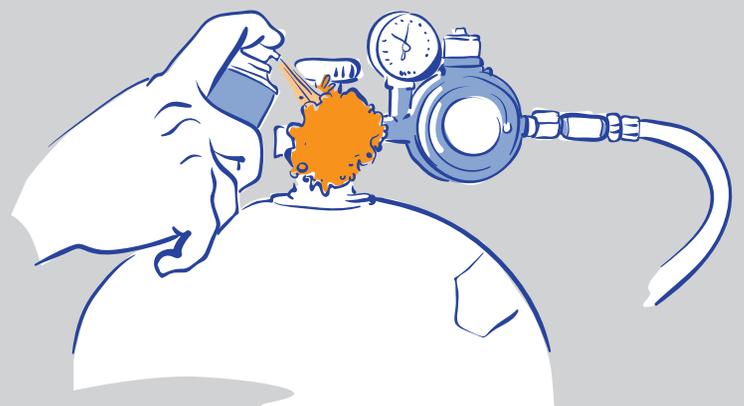
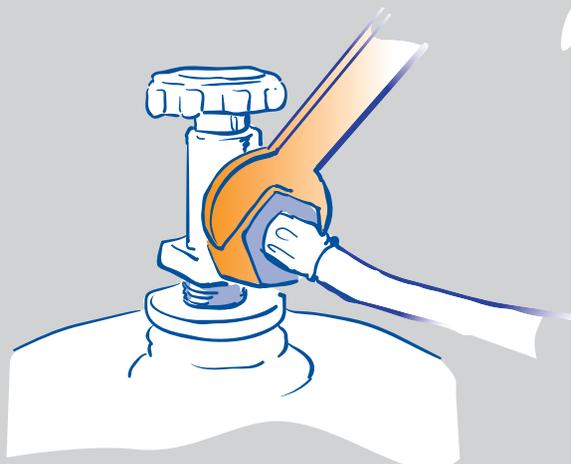
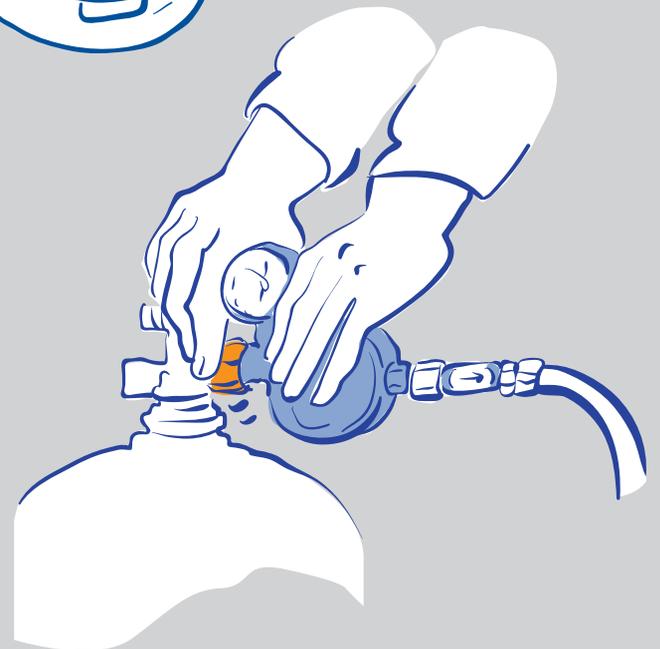


rechts drehen  
(Ventilstellung „Zu“)

links drehen  
(festschrauben)  
rechts drehen  
(abschrauben)



Regleranschluss  
hat „Linksgewinde“



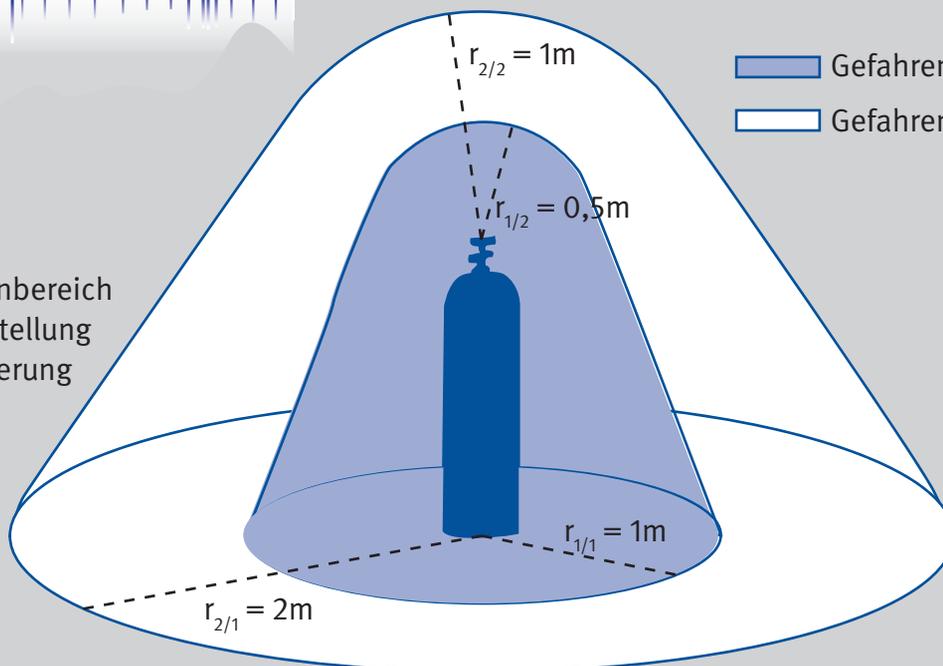
# Lektion 4

Aufstellung, Lagerung und Transport:  
Was muss ich wissen?



Lagerung

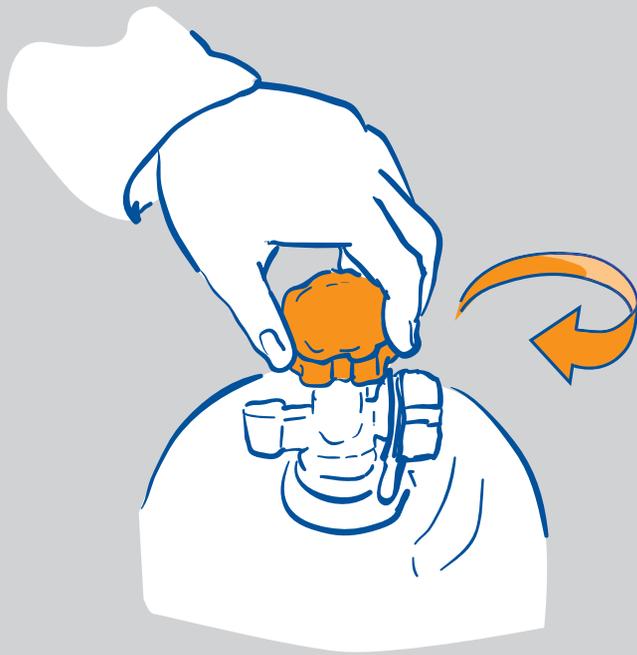
Gefahrenbereich bei Aufstellung und Lagerung



- Gefahrenbereich im Freien
- Gefahrenbereich im Raum

## Lektion 5

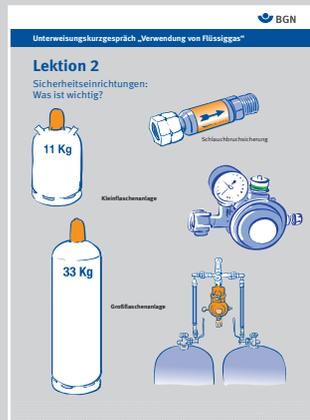
Im Notfall: An was muss ich denken?



## Informationen für Unterweisende



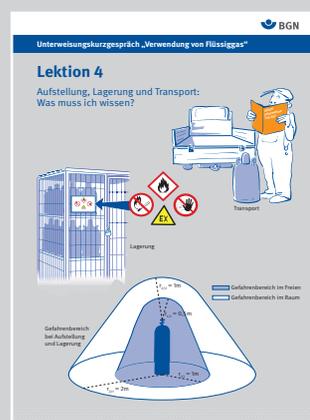
- Prüfung der Flüssiggasanlage vor Inbetriebnahme und wiederkehrend durch eine „zur Prüfung befähigte Person“
- Prüfaufzeichnung anhand z. B. DGUV Grundsatz 310-003 oder 310-005
- Lecksuchspray
- Umgang nur durch unterwiesene Personen
- Sichtkontrolle
- Mängel melden – nicht improvisieren
- Wechsel von Druckregleinrichtung, Schlauchbruchsicherung, Schlauchleitung und Gasverbrauchseinrichtung nur durch eine „zur Prüfung befähigte Person“
- Weitere Informationen, Betriebsanweisungen und Hilfen unter [www.bgn.de](http://www.bgn.de), shortlink 754



- Schlauchbruchsicherung bei Schlauchlängen > 40 cm
- Systemstimmigkeit zwischen Flaschengröße und Regler (Verwechslungsgefahr!)
- Druckregleinrichtung mit integrierter Überdrucksicherheitsvorrichtung (S2SR) mit thermischer Absperrvorrichtung (in Räumen)



- Flaschenventil dicht schließen, da Flasche nie komplett leer ist
- Flaschenventil immer schützen (Ventilverschlussmutter und Ventilverschlusskappe)
- Anschluss Druckregleinrichtung an Kleinflasche per Hand
- Anschluss Hochdruckschlauchleitung bei Mehrflaschenanlage mittels passendem Maulschlüssel
- Dichtheitskontrolle mit Lecksuchspray



- Transport: siehe ADR und DGUV Information 210-001
- Lagerung im Freien: abgeschlossener und beschatteter Käfig aus nicht brennbarem Material
- Gefahrenbereich: keine Zündquelle, keine tiefer gelegenen Bereiche, keine brennbaren Stoffe
- Weitere Regelungen zur Lagerung siehe TRGS 510



- Flaschenventil zudrehen (Rechtsgewinde)
- Keine elektrischen Anlagen schalten
- Lüftung im Raum verbessern
- Undichte Gasflasche nach Möglichkeit ins Freie bringen, Zündquellen fernhalten
- Gefährdete Personen warnen, in Sicherheit bringen
- Notruf absetzen

**Hinweis:**  
Den besten Effekt erzielen Sie, wenn Sie das Unterweisungskurzgespräch direkt vor Ort führen.





## Lösung

Ladungssicherung  
und Belüftung



Nur mit Ventilschutz-  
kappe transportieren



Ventilschutzkappe nicht  
mit Gewalt entfernen



Auf Stolper-  
stellen  
achten



Gasflaschen  
sachgerecht  
lagern



Konzentriert arbeiten  
beim Anschließen der  
Flaschen

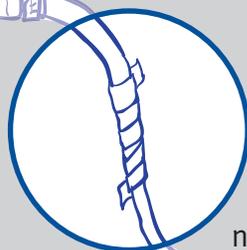


Undichte Flaschen  
zügig ins Freie tragen



Schlauchlänge > 40,  
Schlauchbruchsicherung  
verwenden

Korrekten zweistufigen  
Druckregler (S2SR)  
verwenden

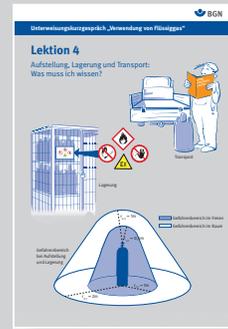
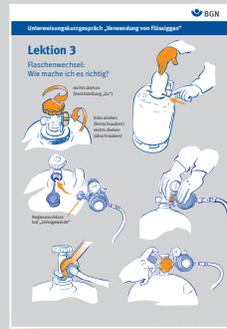
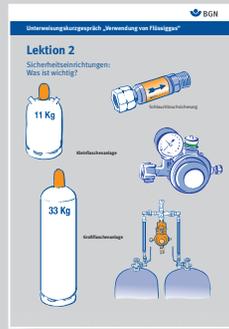


neue Schlauchleitung  
verwenden

Kleinflaschen  
mit Handkraft  
anschließen



## Dokumentation



## Namen und Unterschriften der Teilnehmer

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

## Unterwiesen durch:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift